

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. XXXIII.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

auß / vñnd lágerten sich in
 Nithma. Von Nithma zogē 1 9
 sie auß / vñnd lágerten sich in
 Rimon parej. Von Rimon 2 0
 parej zogen sie auß / vñnd
 lágerten sich inn Libna.
 Von Libna zogen sie auß / vñ 2 1
 lágerten sich in Nissa. Von 2 2
 Nissa zogen sie auß / vñnd
 lágerten sich in Kehelatha.
 Von Kehelatha zogē sie auß / 2 3
 vñ lágerten sich im Gebir-
 ge Sapher. Vom Gebirge 2 4
 Sapher zogen sie auß / vñnd
 lágerten sich in Harada.
 Von Harada zogen sie auß / 2 5
 vñnd lágerten sich in Mate-
 heloth. Von Matcheloth zogē 2 6
 sie auß / vñnd lágerten
 sich in Labath. Von Labath 2 7
 zogen sie auß vñnd lágerten
 sich in Iharah. Von Iharah 2 8
 zogen sie auß / vñnd lágerten
 sich in Nitha. Von Nitha 2 9
 zogen sie auß / vñnd lágerten
 sich in Hasmona. Von Has- 3 0
 mona zogen sie auß / vñ lá-
 gerten sich in Moseroth. Von 3 1
 Moseroth zogen sie auß / vñ
 lágerten sich in Bne Jaef-
 son. Von Bne Jaefson zogen 3 2
 sie auß / vñnd lágerten sich
 in Horgidgad. Von Horgid- 3 3
 gad zogen sie auß / vñnd lá-
 gerten sich inn Jathbatha.
 Von Jathbatha zogen sie 3 4
 auß / vñnd lágerten sich in
 Albrona. Von Albrona zogen 3 5
 sie auß / vñnd lágerten sich in
 Egeongaker. Von Egeonaa- 3 6
 ker zogen sie auß / vñnd lá-
 gerten sich in der Wüsten
 Bin / dñ in Kades. Von Ka- 3 7
 des zogen sie auß / vñ lágerte
 sich an den Berge Hor / an
 der Grenze des Landes Es-
 dom. Da gieng der Priester 3 8
 Haren auß den Berg Hor

nach dem Befehl d. f. Herrn
 vñnd starb daselbs / im vier-
 zigsten Jahr. des Außzugs
 der Kinder Israel auß Eyp-
 tenland / im ersten tag des
 39 fünften Monden. Da er
 hundert vñnd dreßßigme
 40 sig Jar alt war. Vñnd Irad
 der König der Lananiter
 der da woneet gegen Mittag
 des Landes Canaan / horte
 dñ die Kinder Israel tanz.
 41 Vñnd von dem Berge her
 zogen sie auß / vñnd lágerten
 42 sich in Balsmona. Von Bal-
 mona zogen sie auß / vñnd
 lágerten sich inn phanon.
 43 Von phanon zogen sie auß
 vñnd lágerten sich in Obo-
 44 von Oboth zogen sie auß
 vñnd lágerten sich in Jaim
 am Gebirge Abarim in der
 45 Moabitier Grenze. Von
 Jaim zogen sie auß vñnd lá-
 gerten sich inn Dibongad.
 46 Von Dibongad zogē sie auß
 vñnd lágerten sich in Almo-
 47 Diblathaim. Von Almo-
 Diblathaim zogen sie auß
 vñ lágerten sich in dem Ge-
 birge Abarim gegen Neb-
 48 von dem Gebirge Abarim
 zogen sie auß / vñnd lágerten
 sich in dñ Gehlde der Mo-
 49 abiter an dem Jordan gegen
 Jerido. Die lágerten sich
 aber von Beth Jesmoth
 bis an die breite Stadt
 des Gehlde des Moabitier
 50 Mose in dem Gehlde der
 Moabiter an dem Jordan
 gegen Jerido / vñnd sprach
 51 Rede mit den Kindern
 Israel / vñnd sprach: se-
 ihnen: Wenn ihr über den
 Jordan gegangen seyd in
 52 das Land Canaan so seht

1 Ihr alle Einwohner vertrei-
 2 hen für euren Angesicht/
 3 vnd alle ihre Seulen vnd
 4 alle ihre gegossene Bilder
 5 vmbbringen / vnd alle ihre
 6 höhe vertilgen. Das jr also 53
 7 dz land einnemet vñ die in-
 8 nen wohnet / denn eud hab
 9 id das Land gegeben / das
 10 ihrs einnemet. Vnd solt 54
 11 dz Land auftheilen durchs
 12 Los vnter eure Geschlech-

13 te / Demen der viel ist / solt
 14 ihr desto mehr zutheilen /
 15 vnd denen der wenig ist /
 16 solt ihr desto weniger zu-
 17 theilen / Wie das Los ei-
 18 nem jeglichen dafelbstell-
 19 so soll ers haben / nach den
 20 Stämmen ihrer Väter. Wer
 21 det ihr aber die Einwohner
 22 des lands nicht vertreiben
 23 für euren Angesicht / so
 24 werden eud die / so ir über-
 25 kleib laßt / zu Dornen wer-
 26 den in euren Augen / vnd
 27 zu Stachel in euren Sei-
 28 ten / vnd werden eud dren-
 29 gen auß dem Lande / da ihr
 30 innen wohnet. So wirds 56
 31 denn gehen / das id eud
 32 gleich thun werde / was id
 33 gedachte ihnen zuthun.

Cap. xxx. v. Beschreibung der
 gränzen des Lands Canaan,
 vnd verordnung der theils-
 richter desselben.

1 Vnd der Herr redet mit
 2 Mose vnd sprach: Ge-
 3 bent den Kindern Israel
 4 vnd sprich zu ihnen: Wenn
 5 ihr ins Land Canaan kömt /
 6 so soll das Land / das eud
 7 zum Erbtheil sellet im
 8 Lande Canaan / seine Gren-
 9 ze haben. Die ede gegen
 10 Mittag soll anfahren an der

11 Wüsten Bin bey Edom / das
 12 euer grenze gegen Mit-
 13 tag sey vom ende des Salz-

14 meers / das gegen Morgen
 15 ligt. Vnd das dieß
 16 Grenze sich lände vom
 17 Mittag hinauff gen Ab-
 18 rabbim / vnd gehe durch
 19 Sinna / vnd sein ende vom
 20 Mittag bis gen Kades Bar-

21 nea / vnd gelange am Dorff
 22 Aldar / vnd gehe durch Az-
 23 mon. Vnd lände sich von
 24 Azmon an den Bach Egyp-
 25 ti / vnd sein Ende sey an

26 dem Meer. Aber die Grenz
 27 gegen dem Abend soll diese
 28 sein / Nemlich / das große
 29 Meer / Das sey euer Gren-
 30 ze gegen dem Abend. Die

31 Grenze gegen Mitternacht
 32 soll diese sein: Ir solt mes-
 33 sen von dem grossen Meer /
 34 an den Berg Hor / vnd von
 35 dem Berge Hor messen. Bis

36 man kompt gen Hamath /
 37 das sein aufgang sey die
 38 Grenze Bededa. Vnd des
 39 selben grenze ende gen Si-
 40 phron / vñ sey sein ende am
 41 Dorff Enan. Das sey euer
 42 grenze gegen Mitternacht.

43 Vnd solt eud messen / die
 44 Grenze gegen Morgen /
 45 vom Dorff Enan gen Sa-
 46 1 phan. Vnd die Grenze ge-
 47 he herab von Sephan gen
 48 Ribla zu Ain von Mor-
 49 gen werts / darnach gehe sie
 50 herab / vñ lende sich auf die
 51 seiten des Meers Cinereth
 52 gegen dem Morgen. Vnd
 53 komm herab an den Jordan
 54 das sein Ende sey dz Salz-
 55 meer. Das sey euer Land
 56 mit seiner Grenze vmbher.
 57 Vnd Mose gebott den Kin-
 58 dern Israel / vnd sprach
 59 2 vñ Das